

Programmkonzept

Master of Science in Management | MSc MGMT – Advancing Sustainable Change

Programmvorstand MSc MGMT | März 2026

1. Programmüberblick und Qualifikationsziele

- 1.1. Kompetenzrahmen

2. Curriculum und inhaltliche Schwerpunkte

- 2.1. Inhaltliche Schwerpunkte
- 2.2. Interdisziplinarität und Praxisbezug

3. Weiterbildungsorientierung

4. Nachhaltige Perspektive und Karriereentwicklung

- 4.1. Wirtschaftliche Perspektive und Employability
- 4.2. Gesellschaftliche Perspektive

5. Struktur und Durchführung

- 5.1. Ausstattung
- 5.2. Workload und Studienorganisation
- 5.3. Prüfungen und Abschlussnote
- 5.4. Kohortengröße

1. PROGRAMMÜBERBLICK UND QUALIFIKATIONSZIELE

Der Masterstudiengang Master of Science in Management (MSc MGMT) verfolgt das Ziel, Absolventinnen und Absolventen dazu zu befähigen, komplexe betriebswirtschaftliche Herausforderungen in einem dynamischen, digitalisierten und globalisierten Umfeld zu analysieren und zu bewältigen. Im Mittelpunkt steht die Qualifikation von zukünftigen Führungspersönlichkeiten, die innovative und nachhaltige Lösungen für Unternehmen sowie kulturelle und politische Organisationen entwickeln können und dabei wirtschaftliche, soziale und ökologische Aspekte in Einklang bringen.

Unter dem Leitmotiv „Advancing Sustainable Change“ werden die Studierenden dazu befähigt, wirtschaftliche, technologische und gesellschaftliche Transformationsprozesse analytisch zu verstehen und diese verantwortungsvoll und zukunftsorientiert zu gestalten.

Der MSc MGMT verbindet wissenschaftlich fundiertes Managementwissen mit interdisziplinären Perspektiven und praxisorientierten Lernformaten. Das Programm richtet sich an Absolventinnen und Absolventen unterschiedlicher Fachrichtungen. Studierende ohne wirtschaftswissenschaftlichen Hintergrund absolvieren einen vorbereitenden Kurs zur Vermittlung grundlegender betriebswirtschaftlicher Kenntnisse. Das Curriculum ist so aufgebaut, dass zu Beginn eine gemeinsame Wissensbasis geschaffen wird, die den erfolgreichen Einstieg in vertiefende Studieninhalte ermöglicht.

Als Abschluss wird der Grad Master of Science (M.Sc.) verliehen, der sich aus der Vermittlung fortgeschrittener wissenschaftlicher Methoden, einer forschungsorientierten Projektarbeit und einer umfangreichen Masterarbeit ableitet. Die Unterrichtssprache ist Englisch.

1.1 Kompetenzrahmen

Fachliche Kompetenzen

Die Studierenden erwerben vertiefte Kenntnisse in zentralen Bereichen des Managements, die für die Gestaltung nachhaltiger organisationaler Veränderungsprozesse relevant sind. Dazu zählen insbesondere:

- Strategisches Management und nachhaltige Unternehmensentwicklung
- Organisation und Personalmanagement im Kontext von Wandel
- Finanzielle Entscheidungsfindung und Performance Management
- Digitale Transformation und innovative Geschäftsmodelle
- Entrepreneurship und Corporate Venturing
- Diversity- und Innovationsmanagement
- Responsible Leadership

Das Studium vermittelt ein umfassendes Verständnis der Zusammenhänge zwischen Wertschöpfung, Innovation und Nachhaltigkeit sowie der verantwortungsvollen Steuerung von Organisationen.

Interdisziplinäre Kompetenzen

Nachhaltige Transformation erfordert nicht nur ökonomisches Wissen, sondern auch ein Verständnis für soziale, kulturelle und normative Rahmenbedingungen wirtschaftlichen Handelns. Daher integriert der Studiengang Perspektiven aus benachbarten Disziplinen wie Psychologie, Soziologie und praktischer Philosophie.

Diese interdisziplinäre Ausrichtung befähigt die Studierenden, Herausforderungen aus unterschiedlichen Blickwinkeln zu analysieren und Entscheidungsprozesse im organisatorischen und gesellschaftlichen Kontext zu reflektieren.

Methodische Kompetenzen

Die Studierenden erwerben die Fähigkeit, komplexe Problemstellungen auf wissenschaftlicher Grundlage zu analysieren und zu bearbeiten. Dazu gehören:

- Quantitative und qualitative Forschungsmethoden
- Datenanalyse und -interpretation
- Evidenzbasierte Entscheidungsfindung
- Konzeption und Evaluation von Innovations- und Transformationsprojekten

Damit sind sie in der Lage, Managemententscheidungen auf fundierte empirische Erkenntnisse zu stützen.

Persönliche Kompetenzen

Ein zentrales Ziel des Studiengangs ist die Entwicklung reflektierter und verantwortungsbewusster Führungspersönlichkeiten. Die Studierenden werden dazu befähigt:

- ein unternehmerisches Mindset zu entwickeln
- Werte und ethische Grundlagen von Entscheidungen kritisch zu reflektieren
- Chancen für nachhaltige Innovationen zu erkennen
- Verantwortung für langfristige wirtschaftliche und gesellschaftliche Entwicklungen zu übernehmen

Soziale Kompetenzen

Durch interaktive und kollaborative Lernformate stärken die Studierenden ihre Fähigkeit zur Kommunikation und Zusammenarbeit in diversen Kontexten. Sie entwickeln Kompetenzen in:

- Teamarbeit
- Interkultureller Kommunikation
- Moderation und Konfliktlösung

Diskursive Lehrformate in kleinen Gruppen fördern die Integration unterschiedlicher Perspektiven und unterstützen die konstruktive Gestaltung von Veränderungsprozessen.

2. CURRICULUM UND INHALTLICHE SCHWERPUNKTE

Der MSc MGMT ist als generalistisch ausgerichtetes Managementprogramm konzipiert, das betriebswirtschaftliche Inhalte mit interdisziplinären Perspektiven verbindet.

Das Curriculum umfasst 90 ECTS-Punkte und gliedert sich in folgende Bereiche:

- Kernmodule (44 ECTS)
- International Academy (6 ECTS)
- Projektarbeit (10 ECTS)
- Masterarbeit (30 ECTS)

2.1 Inhaltliche Schwerpunkte

Das Curriculum ist entlang von drei zentralen Themenfeldern strukturiert:

Responsible & Sustainable Management

Vertiefte Kenntnisse in strategischem Management, Organisationsgestaltung, Personalmanagement und verantwortungsvoller Führung.

Digital Transformation & Data-Driven Decision Making

Kompetenzen im Umgang mit digitalen Technologien und datenbasierter Entscheidungsfindung.

Human-Centered Organizational Change

Analyse und Gestaltung von Transformationsprozessen unter Berücksichtigung menschlicher und organisationaler Dynamiken.

2.2 Interdisziplinarität und Praxisbezug

Der Studiengang verbindet betriebswirtschaftliche Inhalte mit Erkenntnissen aus Psychologie, Soziologie und Philosophie. Dies ermöglicht eine Reflexion von Managemententscheidungen aus ökonomischer, sozialer und normativer Perspektive.

Projektorientierte Lehrformate ermöglichen die Anwendung wissenschaftlicher Methoden auf reale Problemstellungen.

Die International Academy fördert darüber hinaus interkulturelle Kompetenzen und erweitert den Blick auf globale Herausforderungen nachhaltiger Entwicklung.

3. WEITERBILDUNGSORIENTIERUNG

Der MSc MGMT ist als berufsbegleitender Weiterbildungsstudiengang konzipiert und richtet sich an Absolventinnen und Absolventen mit mindestens einem Jahr relevanter Berufserfahrung.

Erwartet werden:

- Erfahrung in Projektkontexten
- idealerweise erste Führungs- oder Teamverantwortung

Die berufliche Erfahrung bildet eine zentrale Grundlage des Lernprozesses. Die Studierenden reflektieren ihre praktischen Erfahrungen systematisch im Lichte wissenschaftlicher Theorien und Modelle. Dadurch werden sie befähigt:

- praktische Herausforderungen strukturiert zu analysieren
- eigene Führungs- und Projekterfahrungen kritisch zu reflektieren
- evidenzbasierte Lösungen zu entwickeln
- Transformationsprozesse in Organisationen wirksam zu gestalten

Das didaktische Konzept baut gezielt auf den Erfahrungen der Studierenden auf und fördert den Austausch zwischen unterschiedlichen beruflichen Hintergründen.

4. NACHHALTIGE PERSPEKTIVE UND KARRIERENTWICKLUNG

4.1 Wirtschaftliche Perspektive und Employability

Als weiterbildender Studiengang unterstützt das Programm gezielt die professionelle und persönliche Weiterentwicklung der Studierenden. Die Studierenden erweitern ihre bestehenden beruflichen Kompetenzen durch wissenschaftlich fundiertes Managementwissen, analytische Methodenkompetenzen sowie reflektierte Führungs- und Entscheidungskompetenzen.

Auf dieser Grundlage werden sie befähigt, ihre berufliche Karriere gezielt weiterzuentwickeln und verantwortungsvolle Aufgaben in Organisationen zu übernehmen.

Typische Tätigkeitsfelder sind:

- Management von Transformations- und Innovationsprozessen
- Projekt- und Programmmanagement
- Führungsfunktionen in Organisationen
- Beratung und Organisationsentwicklung
- Entrepreneurship und Start-up-Kontexte.

4.2 Gesellschaftliche Perspektive

Der Studiengang versteht Management als gesellschaftlich verantwortliche Tätigkeit. Themen wie Diversity, Inclusion, Responsible Leadership und Nachhaltigkeit sind integraler Bestandteil des Curriculums.

Ziel ist es, Führungskräfte auszubilden, die wirtschaftlichen Erfolg mit gesellschaftlicher Verantwortung verbinden und nachhaltige Transformationsprozesse in Organisationen aktiv vorantreiben.

4.2 Akademische Perspektive

Der Studiengang basiert auf aktuellen Forschungsergebnissen. Studierende erwerben die Fähigkeit, wissenschaftliche Methoden anzuwenden und fundierte Lösungen zu entwickeln.

Die Masterarbeit belegt die Fähigkeit zur eigenständigen wissenschaftlichen Bearbeitung komplexer Fragestellungen.

5. STRUKTUR UND DURCHFÜHRUNG

5.1. Ausstattung

Der Studiengang wird vom Fachbereich Wirtschaftswissenschaften getragen und durch Professorinnen und Professoren, wissenschaftliche Mitarbeitende sowie externe Expertinnen und Experten aus Praxis und Wissenschaft umgesetzt.

5.2. Workload und Studienorganisation

- 1 ECTS entspricht ca. 25 Stunden Arbeitsaufwand
- Gesamtumfang: 90 ECTS
- Dauer: 21 Monate (4 Semester)

Struktur:

- Semester 1–3: Lehrveranstaltungen (je ca. 20 ECTS)
- Semester 4: Masterarbeit und Disputation (30 ECTS)

Das Programm umfasst:

- 11 Pflichtmodule (52 ECTS)
- 2 Wahlpflichtmodule (8 ECTS)
- Masterphase (30 ECTS)

Die Termine für die jeweils einwöchigen Präsenzphasen sowie das Angebot an Wahlpflichtmodulen sind für jede Kohorte in einem akademischen Kalender festgelegt. Studierende werden durch Studienpläne und Beratungsangebote unterstützt.

5.3. Prüfungen und Abschlussnote

Die Prüfungsleistungen umfassen:

- Studienbegleitende Leistungen (z. B. Präsentationen, Hausarbeiten, Klausuren)
- Masterarbeit (28 ECTS, 6 Monate)
- Mündliche Verteidigung (45–60 Minuten, 2 ECTS)

Gewichtung:

- Masterarbeit: 80 %
- Disputation: 20 %

Die Gesamtnote ergibt sich aus allen Prüfungsleistungen entsprechend ihrer ECTS-Gewichtung.

5.4. Kohortengröße

Der Studiengang startet einmal jährlich (Fall Semester) mit einer geplanten Kohortengröße von 15 bis 25 Studierenden.